



ZO/E Familienkreuzweg (für alle)

Der Karfreitag nimmt im Kirchenjahr einen wichtigen Platz ein. Das ist ein Grund eine Feier für alle zu gestalten. In der Kirche wird die Geschichte von Jesu Kreuzweg mit Bildern erzählt und mit Aktivitäten für die Kinder erlebbar gemacht. Mit der Hoffnung und Freude auf Ostern wird der Anlass abgerundet.

Projekt-Beschreibung:

Der Kreuzweg wird in 6 Stationen (Bild mit Geschichte, Aktivität) erzählt.

1. **Station:** Einzug in Jerusalem, Korb mit Palmzweigen, Halleluja singen und Palmzweige schwingen
2. **Station:** Letztes Abendmahl, ein Brot wird auf dem Altar geschnitten und mit den Kindern gegessen
3. **Station:** Beten im Ölgarten, Kerzen anzünden und in den Kerzenständer stellen
4. **Station:** Jesus wird verurteilt, eine Dornenkrone und ein Seil zum Anfassen, Dornenkrone am Kreuz befestigen
5. **Station:** Jesus trägt das schwere Kreuz, grosse Steine werden zum Kreuz getragen
6. **Station:** Jesus stirbt am Kreuz, Lichter löschen, Schweigeminute, gemeinsam Vaterunser beten ev. mit Gesten – Kreuzverehrung: grüne Tücher darunterlegen, Blumen unter das Kreuz stellen

Abschluss: Das Kreuz ist nicht nur ein Zeichen für den Tod, sondern auch ein Zeichen für Freude und Hoffnung. Die Ostergeschichte geht weiter, ein kurzer Film zeigt die Geschichte nochmals:

<https://www.youtube.com/watch?v=qgot421WSUk>

Jede Familie nimmt ein Blumentöpfchen mit nach Hause.

Zum Weiterdenken:

- Auf dem Weg nach Ostern: Die Liturgie lädt ein, die Geschichte für Kinder erlebbar zu machen und die Emotionen von Entbehrung, Trauer, Freude und Hoffnung zu erleben.
- Geschichten und Feste von Heiligen (christlichen Vorbildern wie Nikolaus, Barbara, Lucia in Schweden, auf die sich Traditionen berufen, nach Absprache auch möglich für ökumenische Feiern)

Zielpublikum:

Kinder und ihre Bezugspersonen

Alter:

2 – 6 Jahre

Gruppengrösse:

ca. 20 Kinder

Ort:

Kirche

Dauer:

40 Minuten

Material:

- Bilder (z.B. von Kees de Kort)
- Palmzweige, ein Brot, Kerzen (Sandschalen zum Hineinstellen)
- Dornenkrone, Seil, Kreuz, Steine, grüne Tücher, Blumen (z.B. Primeli im Töpfli)

Quelle:

Autor*in: Katja Pfister Stahel

Katholische Landeskirche des Kantons Thurgau, Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden, www.kath-tg.ch

Röm.-kath. Landeskirche des Kantons Schaffhausen, Postfach 762, 8201 Schaffhausen, www.kathschaffhausen.ch